

Kerner, Justinus: Der reichste Fürst (1826)

1 Preißend mit viel schönen Reden
2 Ihrer Länder Werth und Zahl.
3 Saßen viele deutsche Fürsten
4 Einst zu Worms im Kaisersaal.

5 Herrlich, sprach der Fürst von Sachsen,
6 Ist mein Land und seine Macht,
7 Silber hegen seine Berge
8 Wohl in manchem tiefen Schacht.

9 Seht mein Land in üpp'ger Fülle,
10 Sprach der Churfürst von dem Rhein,
11 Goldne Saaten in den Thälern,
12 Auf den Bergen edlen Wein!

13 Große Städte, reiche Klöster,
14 Ludwig Herr zu Bayern sprach,
15 Schaffen, daß mein Land den euren
16 Wohl nicht steht an Schätzen nach.

17 Eberhardt, der mit dem Barte,
18 Württembergs geliebter Herr,
19 Sprach: mein Land hat kleine Städte
20 Trägt nicht Berge silberschwer.

21 Doch
22 Daß in Wäldern noch so groß
23 Ich mein Haupt kann kühnlich legen
24 Jedem Unterthan' in Schooß.

25 Und es rief der Herr von Sachsen,
26 Der von Bayern, der vom Rhein.
27 Graf im Bart!

(Textopus: Der reichste Fürst. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/19926>)